

# Verordnung über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutzmittelverordnung, PSMV)

Änderung vom 28. Oktober 2015

---

*Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung, gestützt auf die Artikel 5 Absätze 1 und 3, 7 Absatz 4, 9 Absatz 2 und 10 der Pflanzenschutzmittelverordnung vom 12. Mai 2010<sup>1</sup> (PSMV), verordnet:*

I

Die Pflanzenschutzmittelverordnung vom 12. Mai 2010 wird wie folgt geändert:

*Art. 86c* Übergangsbestimmungen zur Änderung vom 28. Oktober 2015

<sup>1</sup> Die Unterlagen zum Gesuch um Aufnahmen eines Wirkstoffes in Anhang 1 können bis zum 31. Dezember 2016 nach den Anforderungen nach bisherigem Recht eingereicht werden.

<sup>2</sup> Die Unterlagen zum Gesuch um Bewilligung für das Inverkehrbringen eines Pflanzenschutzmittels können bis zum 31. Dezember 2016 nach den Anforderungen nach bisherigem Recht eingereicht werden.

II

Die Anhänge 1, 5, 6 und 10 werden gemäss Beilage geändert.

III

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.

28. Oktober 2015

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,  
Bildung und Forschung:

Johann N. Schneider-Ammann

<sup>1</sup> SR 916.161

*Anhang 1*  
(Art. 5, 10, 10b, 10e, 17, 21, 23, 40a, 55a, 61, 72 und 86)

## **Für die Verwendung in Pflanzenschutzmitteln genehmigte Wirkstoffe**

### *Teil A*

*Aus der Liste werden gestrichen:*

Bitertanol

Cinidon-ethyl

Cyfluthrin

Dimethyl decylammoniumchlorid

Fenbutatin oxide

Kaliumiodid

Kaliumthiocyanat

Novaluron

Oxadiargyl

Pelargonsäure

*In die Liste werden aufgenommen:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	IUPAC-Bezeichnung	CAS-Nr.	CIPAC-Nr.	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
...				
Bromuconazol	1-[(2RS,4RS:2RS,4SR)-4-bromo-2-(2,4-dichlorophenyl)tetrahydrofurfuryl]-1H-1,2,4-triazole	116255-48-2	680	Fungizid
...				
COS-OGA	Lineares Copolymer aus $\alpha$ -1,4-D- Galactopyranosyluron-säuren und methylveresterten Galactopyranosyluron-säuren (9 bis 20 Einheiten) mit dem linearen Copolymer $\beta$ -1,4-verknüpfte 2-Amino-2-deoxy-D-glucopyranose und 2-Acetamid-2-deoxy-D-glucopyranose (5 bis 10 Einheiten)		979	Fungizid
...				

*Beim Stoff Chlormequat (Chlorcholinchlorid) (CCC) werden die Spalten «Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer», «IUPAC-Bezeichnung», «CAS-Nr.» und «CIPAC-Nr.» wie folgt geändert:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	IUPAC-Bezeichnung	CAS-Nr.	CIPAC-Nr.	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
Chlormequat				...
(Chlormequat)	2-chloroethyltrimethylammonium	7003-89-6	143	
(Chlormequatchlorid)	2-chloroethyltrimethylammonium chloride	999-81-5	143.302	

Bei den Stoffen Fettsäuren (Kaliumsalze) und Fettsäuren (Natriumoleat) werden die Spalten «Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer», «IUPAC-Bezeichnung», «CAS-Nr.», «CIPAC-Nr.» und «Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen» wie folgt geändert:

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	IUPAC-Bezeichnung	CAS-Nr.	CIPAC-Nr.	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
Fettsäuren C7 bis C20				Insektizid, Akarizid, Herbizid, Phyto regulator
(Pelargonsäure)	Nonanoic Acid	112-05-0	888	
(Fettsäuren C7-C18)		67701-09-1	889	
(Caprylsäure)	Octanoic Acid	124-07-2	887	
(Caprinsäure)	Decanoic Acid	334-48-5	886	
(Fettsäuren C7 bis C20)			891	
(Ölsäure)	cis-9-Octadecenoic Acid	112-07-80	894	
(und die Natrium- und Kaliumsalze dieser Säuren)				

*Teil C*

*Beim Organismus *Amblyseius cucumeris* wird die Spalte «Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer» wie folgt geändert:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	Beschreibung	Organismus	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
Neoseiulus cucumeris (Synonym: Amblyseius cucumeris)	...	...	...

*Beim Organismus *Hypoaspis miles* wird die Spalte «Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer» wie folgt geändert:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	Beschreibung	Organismus	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
Stratiolaelaps scimitus	...	...	...

*Beim Organismus *Macrolophus caliginosus* wird die Spalte «Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer» wie folgt geändert:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	Beschreibung	Organismus	Wirkungsart/Besondere Bedingungen und Einschränkungen
Macrolophus pigmaeus	...	...	...

*Anhang 5*

(Art. 7 Abs. 4, 10 Abs. 1 Bst. b, 11, 21 Abs. 5, und 52 Abs. 3 Bst. g und h)

**Anforderungen an die Unterlagen zum Gesuch um Aufnahme eines Wirkstoffes in Anhang 1***Ziff. 2***2. Chemische Stoffe**

<sup>1</sup> Die Anforderungen an die Unterlagen zum Gesuch um Bewilligung eines Pflanzenschutzmittels, das chemische Stoffe oder Mikroorganismen enthält, entsprechen jenen des Anhangs der Verordnung (EU) Nr. 283/2013<sup>2</sup>.

<sup>2</sup> Bei Pflanzenschutzmitteln, die Nanomaterialien nach Artikel 2 Absatz 2 Buchstabe q ChemV<sup>3</sup> enthalten, müssen die Informationen zusätzlich die Zusammensetzung der Nanomaterialien, die Teilchenform und die mittlere Korngrösse sowie, soweit vorhanden, die Anzahlgrössenverteilung, das spezifische Oberflächen-Volumen-Verhältnis, den Aggregationsstatus, die Oberflächenbeschichtung und die Oberflächenfunktionalisierung enthalten.

<sup>3</sup> Für die korrekte Auslegung des Anhangs der Verordnung (EU) Nr. 283/2013 gelten die folgenden Entsprechungen von Ausdrücken und Erlassen:

<b>EU</b>	<b>Schweiz</b>
zuständige europäische Behörde (Ziff. 1.6 und 1.7)	Zulassungsstelle
zuständige Behörde (Ziff. 3.2.3)	Zulassungsstelle
Richtlinie (EG) Nr. 2010/63/EU (Ziff. 1.10)	Tierschutzgesetz vom 16. Dezember 2005 <sup>4</sup> (TSchG)
Richtlinie (EG) Nr. 2004/10/EG (Ziff. 3.1)	Verordnung vom 18. Mai 2005 <sup>5</sup> über die gute Laborpraxis (GLPV)
Verordnung (EG) Nr. 396/2005 (Ziff. 1.11 Bst. s)	Verordnung des EDI vom 26. Juni 1995 <sup>6</sup> über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln (FIV)

<sup>2</sup> Verordnung (EU) Nr. 283/2013 der Kommission vom 1. März 2013 zur Festlegung der Datenanforderungen für Wirkstoffe gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln, gemäss ABl. L 93 vom 3.4.2013, S. 1.

<sup>3</sup> SR **813.11**

<sup>4</sup> SR **455**

<sup>5</sup> SR **813.112.1**

<sup>6</sup> SR **817.021.23**

*Titel***Anforderungen an die Unterlagen zum Gesuch um Bewilligung eines Pflanzenschutzmittels***Ziff. 2***2. Pflanzenschutzmittel, die chemische Stoffe enthalten**

<sup>1</sup> Die Anforderungen an die Unterlagen zum Gesuch um Bewilligung eines Pflanzenschutzmittels, das chemische Stoffe oder Mikroorganismen enthält, entsprechen jenen des Anhangs der Verordnung (EU) Nr. 284/2013<sup>7</sup>.

<sup>2</sup> Bei Pflanzenschutzmitteln, die Nanomaterialien nach Artikel 2 Absatz 2 Buchstabe q ChemV<sup>8</sup> enthalten, müssen die Informationen zusätzlich die Zusammensetzung der Nanomaterialien, die Teilchenform und die mittlere Korngrösse sowie, soweit vorhanden, die Anzahlgrössenverteilung, das spezifische Oberflächen-Volumen-Verhältnis, den Aggregationsstatus, die Oberflächenbeschichtung und die Oberflächenfunktionalisierung enthalten.

<sup>3</sup> Für die korrekte Auslegung des Anhangs der Verordnung (EU) Nr. 284/2013 gelten die folgenden Entsprechungen von Ausdrücken und Erlassen:

**EU**

zuständige europäische Behörde (Ziff. 1.6)  
zuständige Behörde (Ziff. 1.11, 2, 3.2 Bst. e, 3.3, 3.4.2)  
zuständige nationale Behörde (Ziff. 3.3)  
in einem Mitgliedstaat (Ziff. 3.2. Bst. g)  
jeder Mitgliedstaat (Ziff. 3.3)  
Richtlinie (EG) Nr. 2010/63/EU (Ziff. 1.8)  
  
Richtlinie (EG) Nr. 2004/10/EU (Ziff. 3.1)

**Schweiz**

Zulassungsstelle  
Zulassungsstelle  
Zulassungsstelle  
in der Schweiz  
die Schweiz  
Tierschutzgesetz  
vom 16. Dezember 2005<sup>9</sup>  
(TSchG)  
  
Verordnung vom  
18. Mai 2005<sup>10</sup> über die  
gute Laborpraxis (GLPV)

<sup>7</sup> Verordnung (EU) Nr. 284/2013 der Kommission vom 1. März 2013 zur Festlegung der Datenanforderungen für Pflanzenschutzmittel gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln, Fassung gemäss ABl. L 93 vom 3.4.2013, S. 85.

<sup>8</sup> SR 813.11

<sup>9</sup> SR 455

<sup>10</sup> SR 813.112.1

*Anhang 10*  
(Art. 9 und 10)

## **Genehmigte Wirkstoffe, die reevaluiert werden sollen**

### *Teil A*

*Die Liste wird durch folgenden Text ersetzt:*

Gebräuchliche Bezeichnung, Kennnummer	IUPAC-Bezeichnung	CAS-Nr.	Aufnahme in diesen Anhang	Wirkungsart/Besondere Bedingungen
Carbendazim	methyl benzimidazol-2-ylcarbamate	10605-21-7	1.1.2016	Fungizid
Ioxynil	4-hydroxy-3,5-di-iodobenzonitrile <i>Variante:</i> ioxynil octanoate <i>Variante:</i> ioxynil butyrate <i>Variante:</i> ioxynil-sodium	1689-83-4 3861-47-0 2961-62-8	1.1.2016	Herbizid
Tepraloxydim	2-[1-(3-chlor-(2E)-propenyloxyimino)propyl]-3-hydroxy-5-(tetrahydropyran-4-yl)cyclohex-2-enon	149979-41-9	1.1.2016	Herbizid